Jahresbericht

Salzburger Landesverband für Schafe und Ziegen

2016

MIT UNTERSTÜTZUNG VON

Land Salzburg

Für unser Land!

lebensministerium.at

Veranstaltungen 2017

Datum		Art der Veranstaltung	Ort
19.	Mai	Wollsammlung	Flachgau
20.	Mai	Wollsammlung	Pinzgau, Pongau u. Lungau
31.	Mai	Annahmeschluss Gewebeproben für Bockversteigerung	
9.	Juli	Almwanderung, Kolm-Saigurn	Rauris
5.	August	Bockversteigerung	Maishofen
3.	September	Hoffest – Betrieb Wasenegger	Hallwang
23.	September	Widderpräsentation	Maishofen
23.	September	Bauernmarktfest mit Schaf- und Ziegenpräsentation	Krimml
21.	Oktober	Versteigerung Schafe und Ziegen	Maishofen
28. -29.	Oktober	AK-Exkursion	Bayern

Versteigerungen 2018

Datum		Art der Veranstaltung	Ort
24.	März	Versteigerung Schafe und Ziegen	Maishofen
11.	August	Bockversteigerung	Maishofen
20.	Oktober	Versteigerung Schafe und Ziegen	Maishofen

Unser Verband

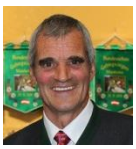
Salzburger Landesverband für Schafe und Ziegen
Schwarzstraße 19
5020 Salzburg

Tel.: +43 (662) 870 571 – 257, Fax: DW 323,
Schlachttieranmeldung: Tel. 0662/870 571 - 267 Tonband: 0664-60 259 50 267
Mail: sz@lk-salzburg.at, Internet: www.schafe-ziegen-salzburg.at

Wir sind für Sie da:
Montag, Dienstag, Mittwoch u. Donnerstag 07.30 – 12.00 u. 12.30 – 16.45 Uhr
Freitag 07.30 – 12.00 Uhr

Das Team des Salzburger Landesverbandes für Schafe und Ziegen

OBMANN



Jakob Pirchner
5661 Rauris
Tel: 0664/2341720

OBMANNSTELLVERTRETER (SCHAFE-ZUCHT)

Ernst Kiechle
5630 Bad Hofgastein
Tel: 0664/8133238

OBMANNSTELLV. (VERMARKTUNG)

Gabriele Schwenn
5211 Friedburg
Tel: 0676/821250315

OBMANNSTELLVERTRETER (ZIEGEN-ZUCHT)

Hermann Esterbauer
5621 St. Veit
Tel: 0664/8565640

Fachbereich Schafe-Zucht

Sprecher:
Kiechle Ernst

Kirchner Josef
Langreiter Johann
Russegger Elias
Gschwandtner Erich
Leitner-Eisl Ägidius

Fachbereich Ziegen-Zucht

Sprecher:
Esterbauer Hermann

Huttegger Albert
Wesenauer Josef
Wallinger Christian
Knab Thomas
Kirchner Christian

Fachbereich Vermarktung

Sprecher:
Schwenn Gabriele

Oberhollenzer Engelbert
Scheiber Hermann
Hettegger Markus
Springl Andreas
Wimmer Johannes

Zuchtgebiet 1 - Oberpinzgau, Bramberg
Gebietsobmann Zucht: Kirchner Josef, Stv. Patsch Peter
Gebietsobmann Vermarktung: Oberhollenzer Engelbert, Stv. Meilinger Georg

Zuchtgebiet 2 - Mitterpinzgau
Gebietsobmann Zucht: Langreiter Johann, Stv. Pirchner Jakob
Gebietsobmann Vermarktung: Scheiber Hermann

Zuchtgebiet 3 - Hohe Tauern
Gebietsobmann Zucht: Kiechle Ernst, Stv. Pointner Andreas
Gebietsobmann Vermarktung: Hettegger Markus, Stv. Aigner Sebastian

Zuchtgebiet 4 - Niedere Tauern
Gebietsobmann Zucht: Gschwandtner Erich, Stv. Kronreif Daniel
Gebietsobmann Vermarktung: Wimmer Johannes, Stv. Weissacher Raimund

Zuchtgebiet 5 - Alpenvorland
Gebietsobmann Zucht: Russegger Elias, Stv. Weissenbacher Josef
Gebietsobmann Vermarktung: Springl Andreas, Stv. Struber Peter

Zuchtgebiet 6 - Ziegen-Zucht
Rassesprecher Tauernschecken: Esterbauer Hermann, Stv. Huttegger Albert
Rassesprecher Pinzgauer Ziegen: Wesenauer Josef
Rassesprecher Pfauenziegen: Kirchner Christian
Rassesprecher Milchrassen: Wallinger Christian
Rassesprecher Pinzgauer Strahlenziegen: Knab Thomas

Zuchtgebiet 7 - Flachgau, Braunau
Gebietsobmann Zucht: Leitner-Eisl Ägidius, Stv. Wasenegger Hans
Gebietsobfrau Vermarktung: Schwenn Gabriele, Stv. Falkensteiner Johann

---

Die Mitarbeiter im Verbandsbüro

GESCHÄFTSFÜHRUNG
DI Franz Horn
Tel: 0664/44 15 048
Mail: franz.horn@lk-salzburg.at

BERATUNG, ARBEITSKREISE
DI Bernhard Rinnhofer
Tel: 0662/870571-261
Mail: bernhard.rinnhofer@lk-salzburg.at

VERMARKTUNG, PROJEKTBETREUUNG
Anna Reischl (Teilzeit)
Tel: 0664/82 44 395
Mail: anna.reischl@lk-salzburg.at

SEKRETARIAT, HERDEBUCHFÜHRUNG
Andrea Forstenpointner
Tel: 0662/870571-257
Mail: andrea.forstenpointner@lk-salzburg.at

BUCHHALTUNG
Monika Hattinger (Teilzeit)
Tel: 0662/870571-259
Mail: monika.hattinger@lk-salzburg.at

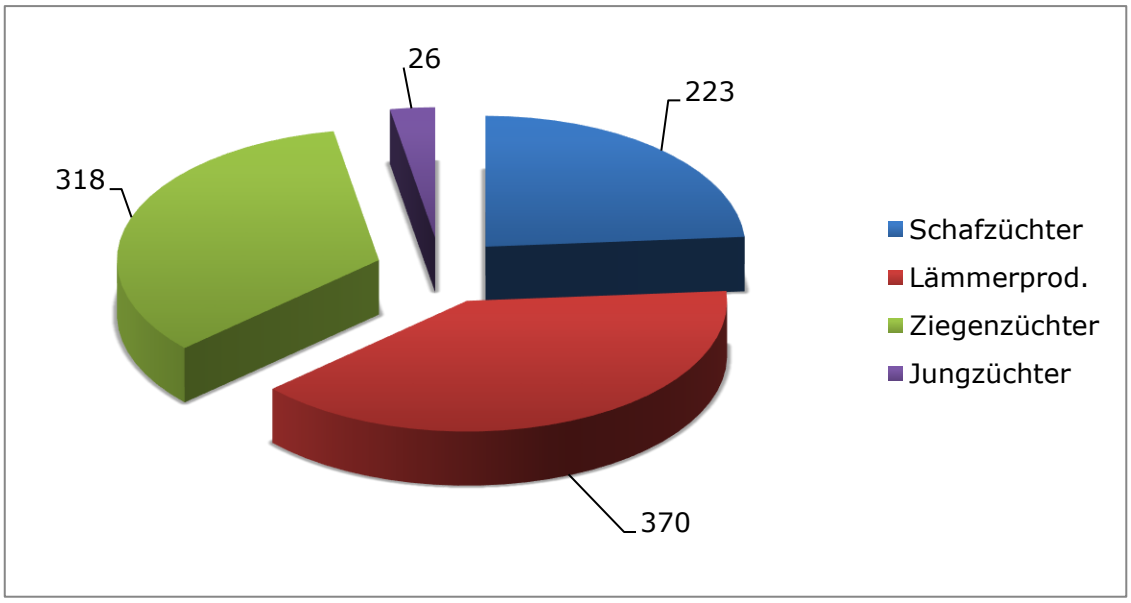
OHRMARKENBESTELLUNG, LÄMMERABR.
Viktoria Bayrhammer
Tel: 0662/870571-267
Mail: viktoria.bayrhammer@lk-salzburg.at

EINGABE VON LAMM- UND KITZMELDUNGEN, STAMMSCHEINE
Katharina Windhofer (Teilzeit)
Tel: 0662/870571-259
Mail: sz@lk-salzburg.at

Aktueller Mitgliederstand

Die Mitglieder des Verbandes werden in Schafzüchter, Lämmermäster, Jungzüchter und Ziegenzüchter gegliedert. Für das Jahr 2016 waren die Mitglieder folgendermaßen verteilt:

Gesamt: 893 Mitglieder



Aufteilung der Züchter nach Rassen

Die Schaf- und Ziegenhaltung im Bundesland Salzburg ist durch eine große Vielfalt an verschiedenen Rassen gekennzeichnet. Insgesamt werden vom Salzburger Landesverband 13 Schaf- und 10 Ziegenrassen züchterisch betreut. Für diese wurde ein Zuchtprogramm eingereicht und von der Behörde genehmigt.

Gliederung der Züchter nach Rassen:

Rasse	**Züchter**	**Rasse**	**Züchter**
Alpines Steinschaf	42	Bündner Strahlenziege	4
Braunes Bergschaf	52	Burenziege	4
Coburger Fuchsschaf	3	Gemsf. Gebirgsziege	11
Dorper	7	Pfauenziege	14
Juraschaf / SBS	20	Pinzgauer Strahlenziege	24
Kärntner Brillenschaf	4	Pinzgauer Ziege	65
Ostfr. Milchschaf	3	Saanenziege	3
Suffolk	10	Tauernschecken	195
Texel	5	Thüringer Waldziege	4
Tiroler Bergschaf	71	Walliser Schwarzhalsziege	6
Tiroler Steinschaf	14		
Waldschaf	2		
Walliser Schwarznasen	19		
Gesamt:	**252**	**Gesamt:**	**330**

Rassesprecher

Schafe:	
Alpines Steinschaf	Ammerer Leonhard
Braunes Bergschaf	Gruber Gottfried
Coburger Fuchsschaf	Wasenegger Hans
Dorper	Rauter Heidi
Juraschaf / SBS	Reichholf Rupert
Kärntner Brillenschaf	Moßhammer Johannes
Ostfr. Milchschaf	Leitner-Eisl Ägidius
Suffolk	Pointner Andreas
Texel	Hotter Konrad
Tiroler Bergschaf	Kirchner Josef Winkler Matthias
Tiroler Steinschaf	Riedlsperger Anton
Wall.Schwarznasen	Langreiter Johann

Ziegen:	
Bündner Strahlenziege	Hasenauer Rupert
Burenziege	Guttensohn Thomas
Gemsf. Gebirgsziege	Wallinger Christian
Pfauenziege	Kirchner Christian
Pinzgauer Strahlenziege	Knab Thomas
Pinzgauer Ziege	Wesenauer Josef
Saanenziege	Wallinger Christian
Tauernschecken	Esterbauer Hermann Huttegger Albert (Stv)
Thüringer Waldziege	Wallinger Christian
Wall.Schwarzhalsziege	Rachelsperger Robert

Viehzählung Schafe und Ziegen

Bestand an Schafe und Ziegen im Bundesland Salzburg

Daten aus der Allgemeinen Viehzählung: 1. Dezember 2016

Schafe	Salzburg	Österreich
Mutterschafe u. ged. Lämmer	17.368	217.430
Andere Schafe	12.924	136.280
Schafe insgesamt	**30.292**	**353.710**
Halter von Schafen	1.387	14.130
Ziegen	**Salzburg**	**Österreich**
Ziegen, die bereits gezickelt haben und gedeckte Ziegen	3.464	50.226
Andere Ziegen	2.434	26.394
Ziegen insgesamt	**5.898**	**76.620**
Halter von Ziegen	1.031	9.179

Anzahl der geschlachteten Schafen und Ziege pro Bezirk 2016

Bezirke 2016	Stadt Salzburg	Salzburg-Umgebung	Hallein	Tamsweg	St. Johann/Pg.	Zell am See
Lämmer/Kitze		313	1.648	283	1.013	995
Schafe		173	185	201	120	3.656
Ziegen		1	10	-	16	20
SUMME:	**0**	**487**	**1.843**	**484**	**1.149**	**4.671**

Leistungsprüfung

Exterieurbewertung:

Laut der gültigen Zuchtprogramme des Salzburger Landesverbandes für Schafe und Ziegen werden die Zuchttiere in 3 verschiedene Abteilungen (A,B,C) eingeteilt. Bei manchen Rassen gibt es auch ein Vorbuch (Tiere ohne vollständige Abstammung). Die Einstufung der Zuchttiere ins Zuchtbuch erfolgt im Rahmen der Exterieurbewertung.

Die Exterieurbewertung der weiblichen Tiere erfolgt zum Großteil direkt am Betrieb durch den jeweiligen Zuchtwart.

Insgesamt gibt es in Salzburg 27 Zuchtwarte.

Zuchtwarte Ziegen:

Böker Adalbert	0664/5015048
Egger Georg	0664/4249344
Esterbauer Hermann	0664/8565640
Huttegger Albert	0664/5087096
Kirchner Christian	0664/5252747
Knab Thomas	0664/2603641
Nothdurfter Sandro	0664/5173563
Ofner Martin	0676/6205821
Ottmann Johann jun.	0650/6375175
Parzer Bernhard	0664/75121351
Rainer Johannes	0664/8964491
Rexeisen Margot	0664/3830380
Simonlehner Christoph	0664/9244889
Wallinger Christian	0664/75076406
Wesenauer Josef	0699/15029368
Winter Thomas	0676/6096811

Zuchtwarte Schafe:

Ammerer Leonhard	0664/4104716
Bachler Stefan	0664/3568892
Gschwandtner Josef	0650/7772853
Kiechle Ernst	0664/8133238
Langreiter Johann	0664/1917953
Leitner-Eisl Ägidius	0664/7967203
Patsch Peter	0664/3454341
Pirchner Jakob	0664/2341720
Reichholf Rupert	0699/81150926
Russegger Elias	0664/2745048
Schwaiger Hans	0664/3265800

WM- bzw. Bockmutteranerkennung:

Insgesamt wurden 653 Schafe und 79 Widder ins Zuchtbuch aufgenommen. Im Ziegenbereich wurden insgesamt 380 Ziegen und 91 Böcke ins Zuchtbuch aufgenommen. Weiters wurden 105 Widdermütter bzw. 61 Bockmütter für die männliche Nachzucht zentral ausgezeichnet.

Aus züchterischen Gründen erfolgt bei allen anerkannten WM- bzw. Bockmüttern sowie bei den Vatertieren eine Abnahme der Gewebeprobe damit eine entsprechende Abstammung sichergestellt werden kann.

Insgesamt wurden 337 Gewebeproben untersucht. (Schafe 123 / Ziegen 214)

Milchleistungsprüfung

Milchschafe 2016	Anz. Tiere	Melkt.	Milch kg	Fett %	Fett kg	Eiweiß %	Eiweiß kg	F.+E. kg
Eisl Josef, Abersee	146	232	395	6,33	25	4,88	19,30	44,30
Strasser Martin, Lamprechtshausen	27	235	340	6,83	23,20	5,31	18,00	41,20
Scherer Johann, Bruck	3	229	380	4,46	16,90	4,95	18,80	35,70
Milchziegen 2016	**Anz. Tiere**	**Melkt.**	**Milch kg**	**Fett %**	**Fett kg**	**Eiweiß %**	**Eiweiß kg**	**F.+E. kg**
Andexer Gabriele, Golling	41	236	429	3,90	16,70	3,10	13,30	30,00
Fuchs Ferdinand, Piesendorf	3	240	871	3,03	26,40	2,84	24,80	51,20
Harlander Georg, St. Johann	4	200	461	3,60	16,60	3,20	14,70	31,30
Kröll Roland, Bruck	20	240	783	3,19	25,00	2,99	23,40	48,40
Schernthaner Georg, Neukirchen	22	240	617	3,51	21,70	2,98	18,40	40,10
Stöckl Georg, Wald	4	238	538	3,96	21,30	3,26	17,50	38,80
Tippelskirch Moritz, Wald	17	240	693	4,18	29,00	3,05	21,10	50,10
Wallinger Johanna, Abtenau	63	232	613	3,48	21,30	3,22	19,80	41,10
Winkler Eva, Eben	3	238	653	3,27	21,40	3,14	20,50	41,90

Fleischleistungsprüfung

Bei den Fleischschafrassen ist eine Fleischleistungsprüfung verpflichtend. Ziel der Fleischleistungsprüfung ist den Muskelanteil durch gezielte Zucht zu erhöhen und den Fettanteil zu verringern. Dabei werden die Tiere mit einem Gewicht von 35 – 45 kg mittels Ultraschall geprüft. Danach werden die Ultraschallbilder mittels Computerprogramm ausgewertet und ein Index errechnet. 100 ist der Durchschnitt der Population, über 100 ist besser als der Durchschnitt und unter 100 ist schlechter als der Durchschnitt in den einzelnen Kriterien.

Im vergangenen Jahr wurden insgesamt 118 Tiere auf 15 Betrieben fleischleistungsgeprüft.

RASSE	TIERE	Index Fett	Index Muskel	Index Körper	Index Gesamt
Dorper - männl.	7	117,09	105,93	106,18	111,44
Dorper - weibl.	24	105,48	124,34	106,32	107,94
Suffolk - männl.	30	106,17	107,76	108,48	110,74
Suffolk - weibl.	27	113,06	112,02	110,62	119,40
Texel - männl.	8	108,89	119,51	112,50	124,57
Texel - weibl.	20	103,95	128,12	109,80	120,23
Berichon du Cher - weibl.	2	115,87	99,60	108,33	108,05

Schauen

Ein wesentlicher Bestandteil der Zuchtarbeit des Verbandes ist das Schau- und Ausstellungswesen. Im vergangenen Jahr wurden 3 Ausstellungen abgehalten, bzw. von Salzburger Betrieben besucht. Insgesamt wurden 474 Tiere von 139 Betrieben ausgestellt.

Name	Datum, Ort	Betr.	angem. Tiere	Anzahl Gruppen	IA	IB	IIA	IIB
Landesweite Kilbernaufnahme	07.05.2016 St. Margarethen	31	96	12	-	28	55	1
Widderpräsentation	17.09.2016 Maishofen	19	37	-	-	-	-	-
Landesschau Ziegen	25.09.2016 Maishofen	89	341	35	124	109	32	-
Gesamt:		**139**	**474**	**47**	**124**	**137**	**87**	**1**

Schulungen

Um fachkundiges Personal bei den Ausstellungen und Versteigerungen und als Zuchtwart einsetzen zu können sind regelmäßige Schulungen notwendig.

Im vergangen Jahr wurde am 25. Februar 2016 eine Zuchtwarteschulung für Ziegen, am 17. September 2016 eine Bewerterschulung für Schafe und am 4. Februar 2017 eine Bewerterschulung für Ziegen durchgeführt. Zusätzlich erfolgt die Weiterbildung der Kommissionen durch österreichweite Schulungen des Österreichischen Bundesverbandes für Schafe und Ziegen.

Versteigerungen 2016

Der Salzburger Landesverband für Schafe und Ziegen führt jedes Jahr drei Zuchttierversteigerungen durch. Den Beginn machte die Frühjahrsversteigerung in Kuchl, im August folgte die traditionelle Bockversteigerung und im Herbst folgte die große Herbstversteigerung in Maishofen.

WIDDER	**IA**		**IB**		**IIA**		**IIB**		**Gesamt**	
Alpines Steinschaf					2	300			2	300
Braune Bergschafe					11	535			11	535
Jura					13	249	1	480	14	266
Suffolk			1	590	8	479	2	545	11	501
Texel					2	350			2	350
Tiroler Bergschafe					32	525			32	525
Gesamt			**1**	**590**	**68**	**406**	**3**	**523**	**72**	**461**
SCHAFE	**I**		**II+**		**II**		**III**		**Gesamt**	
Braune Bergschafe			8	381	10	293			18	332
Jura			1	220					1	220
Tiroler Bergschafe (JGB 1 970)	1	360	47	272	30	223	7	183	86	257
Tiroler Steinschafe					2	230			2	230
Gesamt	**1**	**360**	**56**	**287**	**42**	**240**	**7**	**183**	**107**	**269**
BÖCKE	**IA**		**IB**		**IIA**		**IIB**		**Gesamt**	
Bündner Strahlenziegen					1	220			1	220
Pfauenziegen					1	160			1	160
Pinzgauer Strahlenziegen					2	160			2	160
Pinzgauer Ziege			7	417	8	219			15	311
Tauernschecken			21	879	29	356			50	576
Gesamt			**28**	**764**	**41**	**312**			**69**	**495**
ZIEGEN	**I**		**II+**		**II**		**III**		**Gesamt**	
Pfauenziegen			1	180	1	150			2	165
Pinzgauer Ziege	2	605	8	561	3	337			13	516
Tauernschecken	3	2.460	24	1.276	16	848			43	1.199
Gesamt	**5**	**1.718**	**33**	**1.069**	**20**	**736**			**58**	**1.101**

RÜCKBLICK VERMARKTUNG 2016

Übernahmetermine:

Vermarktungszentrum Bergheim
Wöchentlich, Montag, 17:00 Uhr – 18:00 Uhr

Pöham – aufgelassene Tankstelle
3-Wochenturnus, Montag, 17:30 Uhr

Maishofen – Rampenstall Rinderzuchtverband
3-Wochenturnus , Montag, 18:00 Uhr

Direktlieferungen Schlachthof

Kategorie	Bezeichnung	Stück 2016
2	Lamm	1.091
4	Altschaf	387
5	Kitz	45
7	Biolamm	403
9	Kitz Karkasse	66
10	Ziege	43
11	Lamm Karkasse	1.568
12	Biolamm Karkasse	1.546
13	Altschaf Karkasse	92
16, 17, 18	Milchlamm	87

Totvermarktung 2016:

	Lamm/ Schlachtkörper		Lamm/ BIO SK		Altschaf BIO SK	
	Stück	Ø-Gewicht	Stück	Ø-Gewicht	Stück	Ø-Gewicht
E	7	27,65	7	24,82	-	-
U	339	24,08	200	23,99	9	48,81
R	947	21,54	891	21,88	35	36,58
O	272	18,48	440	19,43	39	29,80
P	1	15,97	7	15,41	9	24,38
Summe	1.566	Ø 21,58	1.545	Ø 21,43	92	Ø 33,71
		HK: 2,71 FK: 2,57		HK: 3,00 FK: 2,36		HK: 3,23 FK: 2,85

Die Qualität der Schlachtkörper wird in Handelsklassen von E bis P eingestuft. Um einen Durchschnitt errechnen zu können, werden die Handelsklassen von 1 bis 5 gewichtet.

RÜCKBLICK VERMARKTUNG 2016

Salzburg Gesamt 2015
Fleischgewicht

Schlachttiere konv.		
Qualität	Fettklasse	Ø-Gewicht
U	2	22,05
R	2	19,42
O	2	17,07

Schlachttiere Bio		
Qualität	Fettklasse	Ø-Gewicht
U	2	23,06
R	2	20,37
O	2	18,10

Schlachttiere Altschafe/-widder
Ø-Gewicht
33,56

Salzburg Gesamt 2016
Fleischgewicht

Schlachttiere konv.		
Qualität	Fettklasse	Ø-Gewicht
U	2	23,38
R	2	21,08
O	2	18,37

Schlachttiere Bio		
Qualität	Fettklasse	Ø-Gewicht
U	2	23,97
R	2	21,58
O	2	19,34

Schlachttiere Altschafe/-widder
Ø-Gewicht
33,71

Fleischgewicht = Schlachtgewicht (Kalt)

Rekultivierung mit Schafen und Ziegen

Um die Bewirtschaftung der Almflächen mit Schafen und Ziegen möglichst langfristig zu sichern und um die Vorteile der Alpung der kleinen Wiederkäuer hervorzustreichen hat der Verband im Jahr 2015 zwei Alpungsprojekte am Untersberg in Salzburg und auf der Aualm in Großarl gestartet. Diese wurden auch im Jahr 2016 fortgeführt. Zusätzlich gibt es im Pinzgau ein Projekt mit Pinzgauer Ziegen.

Der Verbiss durch Ziegen im Zwergsträucherbereich zeigt deutliche Wirkung und am Untersberg konnten in der Kooperation der Schafhaltung mit der Jagd wertvolle Impulse gesammelt werden.

Lämmerklassifizierung Fleisch

E	U	R	O	P

Lämmerklassifizierung Fett

1	2	3	4	5

Wollverladung

Der Salzburger Landesverband für Schafe und Ziegen führt jährlich im Mai eine Wollverladung als Service für die Schafbetriebe durch. Im vergangen Jahr wurden auf den 3 Verladestellen insgesamt 15.166 kg Wolle gesammelt.

	2014			2015			2016		
Ort	**Betr**	**kg**	**Betrag**	**Betr**	**kg**	**Betrag**	**Betr**	**kg**	**Betrag**
Flachgau, Lengau	22	3.738	1.741,30	21	3.045	1.308,80	18	3.023	1.406,30
Lungau, Unternberg	-	-	-	17	2.350	989,20	-	-	-
Pinzgau, Uttendorf	75	8.005	2.976,20	61	6.822	2.592,60	64	7.975	2.955,00
Pongau, Pöham	40	4.443	1.847,50	38	4.938	1.894,40	34	4.168	1.750,20
Gesamt	**137**	**16.186**	**6.565,00**	**137**	**17.155**	**6.785,00**	**116**	**15.166**	**6.111,50**

Ohrmarkenbestellungen/VIS-Meldungen

Der Salzburger Landesverband für Schafe und Ziegen ist autorisierte Meldestelle. Durch den Verband werden alle Tierbewegungen (Lämmervermarktung, Versteigerungen, Körungen und Schauen) an die VIS gemeldet. Mit dieser Meldung sind beide Meldungen (Zugang, Abgang) erledigt. Weiters können wir aufgrund der Zusammenarbeit der Verbände bei verlorengegangenen Schafen oder Ziegen (Alpung) bei Anfragen durch unsere Ohrmarken-Datenbank oft hilfreiche Auskünfte geben.

Bestellung Ohrmarken und Ersatzohrmarken:

Salzburger Landesverband für Schafe und Ziegen, Schwarzstraße 19, 5020 Salzburg

Telefon: 0662-870571-267, per Mail: sz@lk-salzburg.at, oder per Online-Formular auf der Homepage: www.schafe-ziegen-salzburg.at unter Service bzw. im SZ-Online

Meldung Tierbewegungen:

Die Meldungen erfolgen ausschließlich über das Veterinärinformationssystem (VIS)

Telefon: 01-71128-8100 (9 h – 12 h)
Fax: nur mit Originalformular – VIS Block Fax-Nr.: 01-71128-7782
Internet: www.ovis.at

	2014		2015		2016	
	Betr.	**OM. Stk**	**Betr.**	**OM. Stk**	**Betr.**	**OM. Stk**
Ohrmarken	537	21.940	582	22.560	707	27.180
Ersatzohrmarken	78	393	93	333	124	395
Gesamt		**22.333**		**22.893**		**27.575**

SZ-ONLINE

SZ-ONLINE - DAS Herdenmanagementprogramm

Zahlreiche Verordnungen und Gesetze stellen auch an die Halter von kleinen Wiederkäuern immer höhere bürokratische Anforderungen. Um den Betrieben die Sache zu erleichtern, haben die Zuchtverbände gemeinsam ein neues EDV-Programm konzipiert.

Dies war die Geburtsstunde des neuen Herdenmanagementprogrammes „sz-online“.

Foto: Fürstaller Andrea

Als elektronisches Aufzeichnungsinstrument wird es den gesetzlichen und betrieblichen Anforderungen gerecht. Zusätzlich zur reinen Datensammlung gibt es auch noch praktische Sortier- und Filtermöglichkeiten, die die Organisation im Betrieb erleichtern.

Die Nutzung des Programms ist für Mitglieder des Salzburger Landesverbandes für Schafe und Ziegen kostenlos.

Die Freischaltung erfolgt durch den Verband unter: 0662/870571-257
oder sz@lk-salzburg.at nach entsprechender Einschulung.

Nachfolgend erhalten sie einen kurzen Überblick über die Grundfunktionen des Programms.

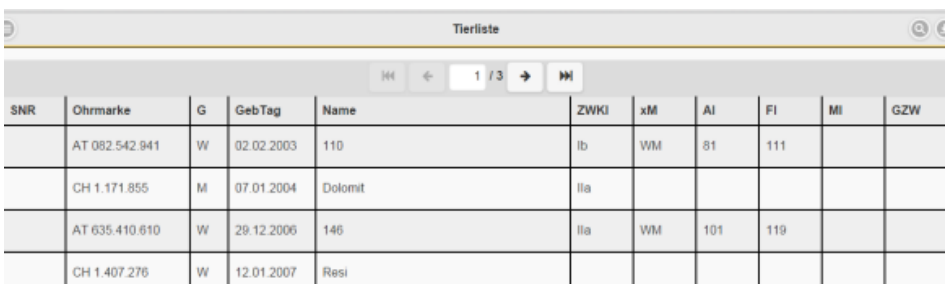
Die Grundfunktionen im Überblick

Mein Betrieb

Das Modul enthält sämtliche tierbezogenen Anwendungen, die für das Management notwendig sind. Durch Klick auf den jeweiligen Menüpunkt gelangt man in eine Übersichtstabelle bzw. Erfassungsmasken.

Tierliste

Die Tierliste setzt sich aus allen lebenden Tieren des Betriebes zusammen und ist nach dem Alter der Tiere (erstes Tier ist das Älteste) gegliedert. Die Tierliste kann man filtern, sortieren und ausdrucken oder exportieren (Excel oder pdf-Datei).



Tierbewegungen

Im Modul „Tierbewegungen“ erhält man einen Überblick über die getätigten Tierbewegungen. Das Anlegen einer neuen Tierbewegung bzw. -verbringung ist kinderleicht! Es ist nur mehr die LFBIS-Nummer des Gegenbetriebes notwendig. Durch einen Datenbankabgleich werden die Adressdaten automatisch hochgeladen und angezeigt. Sofern Gruppen angelegt wurden, kann die Auswahlliste auch auf diese Gruppe eingeschränkt werden! Gleichzeitig kann auch ein Begleitdokument (Viehverkehrsschein) erstellt und die VIS Meldung durchgeführt werden.

Abgänge & Zugänge

Eine Übersichtstabelle aller Ab- und Zugänge.

Fruchtbarkeit

Die Reihung der Tabelle wird über die Spalte „letzte Ablammung“ in Tagen vorgegeben. Dadurch erhält man einen raschen Überblick welches Tier in nächster Zeit ablammen/abkitzen müsste.

Ablammung anlegen

Durch Klick auf das jeweilige Muttertier gelangt man in die Ablammübersicht des Tieres. Von dort aus, können neue Ablammungen erfasst werden.

PM-Durchschnitte

Bei Betrieben mit Milchleistungskontrolle werden die Daten des Landeskontrollverbandes eingespielt. Der Betrieb erhält die Probemelkergebnisse in tabellarischer als auch in grafischer Form.

Gruppen

Die Gruppennamen sind frei wählbar und können z.B. nach Leistungsstadien, Weideflächen, Deckböcken, etc. benannt werden.

Ohrmarken

Noch verfügbare zugeteilte Ohrmarken sind dort ersichtlich. Weiters kann man OM bzw. Ersatz-OM bestellen.

Vermarktung

Anmeldungen zu div. Terminen (Versteigerung, Ausstellung, Schlachttiermeldung und Wollsammlung, etc.).

Versteigerung

Termine der nächsten 2 Monate, zu denen der Betrieb auch Tiere anmelden kann, dh. Versteigerungen des jeweiligen Verbandes bzw., wenn der Button angehakt ist, auch

österreichweite, öffentliche Versteigerungen sind ersichtlich. Gleichzeitig kann auch eine Tierbewegung angelegt werden, wo der Betrieb ein Begleitdokument erstellen kann.

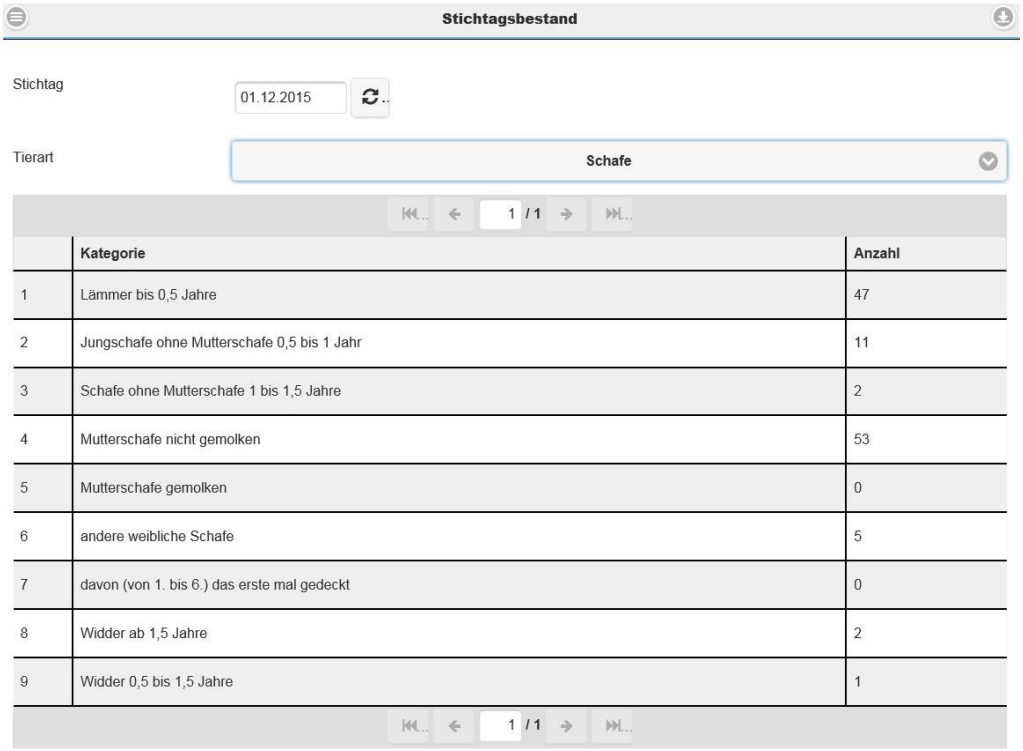
Schlachttieranmeldung
Hier erscheinen die Verladetermine des Verbandes. Die Tiere können entsprechend ihrer Kategorie angemeldet werden.

Statistik
Diverse Übersichtstabellen und Auswertungen für ihren Betrieb bzw. ihre Herden.

Stichtagsbestand
Dieser Stichtagsbestand mit zB Datum „1. April“ ist besonders für die Angaben in der Tierliste des Mehrfachantrages sowie für die VIS-Jahreserhebung wichtig.

Ablammungen
Aufstellung in chronologischer Reihenfolge (Geburtsdatum absteigend) aller am Betrieb geborenen Lämmer und Kitze.

Verwandtschaftskontrolle
Bei der Verwandtschaftskontrolle kann der Muttertierbestand mit Böcken diverser Versteigerungen oder mit den Böcken ihrer eigenen Herde auf Verwandtschaft kontrolliert werden. Das Ergebnis der Überprüfung zeigt die Anzahl der verwandten Muttertiere zum jeweiligen Bock in ihrer Herde. Verwandte Muttertiere sind Muttertiere mit gemeinsamen Ahnen innerhalb der ersten 5 Generationen. Es wird angezeigt, in welcher Generation der gemeinsame Ahne zu finden ist: 1 = gemeinsamer Ahne in der Elterngeneration (Töchter des Vatertieres), 2 = gemeinsamer Ahne in der Großelterngeneration (Enkeltöchter) usw.



	Kategorie	Anzahl
1	Lämmer bis 0,5 Jahre	47
2	Jungschafe ohne Mutterschafe 0,5 bis 1 Jahr	11
3	Schafe ohne Mutterschafe 1 bis 1,5 Jahre	2
4	Mutterschafe nicht gemolken	53
5	Mutterschafe gemolken	0
6	andere weibliche Schafe	5
7	davon (von 1. bis 6.) das erste mal gedeckt	0
8	Widder ab 1,5 Jahre	2
9	Widder 0,5 bis 1,5 Jahre	1

RÜCKBLICK ARBEITSKREISBERATUNG 2016

Im Jahr 2016 gab es vier Arbeitskreise: Flachgauer Lämmerprofi, Züchter Profi, Fleischrassezüchter, Ziegenmilchproduktion mit insgesamt 46 Mitgliedern.

Es wurden unter anderem die Themen Parasiten, leistungsgerechte Fütterung, Kurzrasenweide, Tierbeurteilung, Tiertransport und Zuchtwertschätzung durchgeführt. Zusätzlich gab es noch Betriebsbesichtigungen und eine zweitägige Arbeitskreisexkursion nach Kärnten.

Erfreulich ist, dass im vergangenen Jahr in allen Bereichen die Mitgliederzahl gestiegen ist, sodass zusätzlich 10 neue Betriebe das umfassende Angebot der Arbeitskreisberatung in Anspruch genommen haben. Wir sind ständig bemüht, den Betrieben eine Hilfestellung zu geben. Für die Zukunft ist der weitere Ausbau der Produktionsberatung geplant.

RÜCKBLICK LFI KURSE UND BERATUNGEN

Seit einigen Jahren werden wieder verstärkt LFI Kurse zu den Themen Klauenpflege, Geburt, Schafschur, Beurteilung von Zuchtziegen/Zuchtschafen, Neueinsteigerkurse angeboten welche von den Betrieben sehr gut angenommen werden. Das Angebot wird ständig adaptiert und an die Bedürfnisse der Betriebe angepasst.

Zusätzlich zu den LFI Kursen wurden im vergangenen Jahr SZonline Schulungen und eine Lämmerklassifizierungsschulung angeboten.

Neben zahlreichen telefonischen Betriebsberatungen wurden auch einige vor Ort Beratungen durchgeführt. Dort ging es vor allem um Einsteiger- bzw. Umsteigerberatung.

RÜCKBLICK VERANSTALTUNGEN 2016

Zuchtschaf-Versteigerung, Kuchl

Die Versteigerung in Kuchl mit ca. 110 zur Versteigerung angemeldeten Tieren und einer umfangreichen HB-Aufnahme für Schafe und Ziegen war von einer guten Durchschnittsqualität gekennzeichnet.

Schafe im Museum, Stadt Salzburg

Die kleinen Wiederkäuer waren für das Land Salzburg immer schon bedeutend. Wolle und Fleisch versorgten die Menschen, die Tiere selbst pflegten die Almen und Bergwiesen. Im Rahmen der „Woche der Landwirtschaft“ kamen die Schafe und Ziegen ins Salzburg Museum.

Landesweite Kilbernaufnahme, St. Margarethen

Bei herrlichem Frühlingswetter und einer traumhaften Kulisse mit den verschneiten Bergen im Hintergrund fand am Samstag, 7. Mai beim Löckerwirt in St. Margarethen im Lungau eine sehr gut organisierte Kilbernaufnahme mit Prämierung statt.

RÜCKBLICK VERANSTALTUNGEN 2016

Vollversammlung, Pfarrwerfen

In einem bis auf den letzten Platz besetzten Gemeindesaal in Pfarrwerfen, führte der Salzburger Landesverband für Schafe und Ziegen am 13. Mai 2016 seine diesjährige Vollversammlung durch. Neben den interessanten Überblick über die Arbeit des Verbandes durch Obmann Jakob Pirchner, der finanziellen Gebarung und züchterischen Anerkennungen stand das Thema Wolf im Vordergrund.

Ehrungen:

-Vergabe der Staatsehrenpreise Landesschau Maishofen, Schafe 2014

-Vergabe der Dauerleistungsschafe (über 22 Lämmer bzw. 16 Lämmer bei saisonalen Rassen) und Dauerleistungsziegen (über 18 Kitze)

-Vergabe Dauerleistungen Schafe (über 4.000 kg LL) und Ziegen (über 6.000 kg LL)

-Ehrungen langjähriger Mitglieder (Gold: 25 Jahre, Silber: 15 Jahre)

-Ehrung Mitglieder Arbeitskreise

RÜCKBLICK VERANSTALTUNGEN 2016

Wollsammlung 2016

Wie jedes Jahr unterstützt der Salzburger Landesverband für Schafe und Ziegen seine Mitglieder in der Verwertung der Rohwolle.

Insgesamt konnten heuer wiederrum an den Sammelstellen in Lengau, Pöham und Uttendorf 16.400 kg Rohwolle gesammelt werden. Davon waren ca. 1/3 bunte und 2/3 weiße Wolle.

Almwanderung Unterviehhaus Alm, Großarl

Die heurige Almwanderung führte die Schaf und Ziegenzüchter ins Großarltal. Eine von Albert Huttegger hervorragend organisierte Veranstaltung fand bei den zahlreichen Teilnehmern aus Salzburg und den angrenzenden Bundesländern regen Anklang. Trotz des angekündigten wechselhaften Wetters war uns der Wettergott gesonnen.

Bockversteigerung, Maishofen

Am Freitag, den 12. August fand die diesjährige Bockversteigerung in Maishofen statt. Erstmals konnten über 100 abstammungsgesicherte Böcke aufgetrieben werden. Durch die gute fundierte Arbeit der Kommissionen wurden den Käufern aus Nah und Fern Beste Böcke angeboten.

RÜCKBLICK VERANSTALTUNGEN 2016

Landesschau Ziegen, Maishofen

Bei herrlichem Wetter und zahlreichen Besuchern präsentierten 90 Auftreiber mit rund 340 Ziegen anlässlich der Landesschau Ziegen in Maishofen ihre Zuchttiere.

Landessieger:

RÜCKBLICK VERANSTALTUNGEN 2016

Landesschau Ziegen, Maishofen

Stimmungsbilder:

Braune Bergschaf Kilbernausstellung, Bürs Vbg

Am Sonntag den 2. Oktober 2016 veranstaltete der Schafzuchtverein Bludenz die österreichweite Kilbernausstellung der Braunen Bergschafe. Auch einige Salzburger Züchter nahmen den weiten Weg auf sich und wurden mit Spitzenplätzen belohnt.

RÜCKBLICK VERANSTALTUNGEN 2016

Herbst-Versteigerung, Maishofen

Mit Zuschlagspreisen von bis zu 2.620 € bei den Tauernschecken konnte die diesjährige Herbstversteigerung am Samstag, 15. Oktober 2016 alle Erwartungen übertreffen.

Der Vorstand und das Verbandsbüro des Salzburger Landesverbandes möchten sich bei allen Mithelfern der einzelnen Veranstaltungen recht herzlich bedanken.

Ohne Euch wäre die Vielzahl an Veranstaltungen nicht durchführbar!